



Betreff - Antrag

1. Kreuzung Dachauer Str./ Pelkovenstr./ Bunzlauer Str./ Bauberger Str.

Antrag zum Themengebiet Verkehr

Ich stelle folgenden Antrag und bitte um Zustimmung (Erläuterung siehe Anlage):

Die Überquerung der Kreuzung Dachauer Str./ Pelkovenstr./ Bunzlauer Str./ Bauberger Str. ist während der laufenden Baumaßnahme auch blinden und sehbehinderten Menschen zu ermöglichen. Die hierfür erforderlichen Einrichtungen sind kurzfristig nachzurüsten.

Raum für Vermerke des Direktoriums

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> ohne Gegenstimme angenommen | <input type="checkbox"/> mit Mehrheit angenommen |
| <input type="checkbox"/> ohne Gegenstimme abgelehnt | <input type="checkbox"/> mit Mehrheit abgelehnt |

1. Baustellensicherung der Kreuzung Dachauer Str./ Pelkovenstr./ Bunzlauer Str./ Bauberger Str.

Bei der Baustellensicherung der Kreuzung Dachauer Str./ Pelkovenstr./ Bunzlauer Str./ Bauberger Str. wurden bei den temporären Lichtsignalanlagen keine Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte installiert. Die Folge davon ist, dass diese Kreuzung seit 24.05.2023 nicht mehr wie vorher selbständig überqueren kann und z.B. nicht mehr zu nmt. Wie lange dieser Zustand noch andauern soll ist nicht bekannt.

Das zuständige Mobilitätsreferat hat erklärt, dass bei temporären Lichtsignalanlagen die nur für einen relativ kurzen Zeitraum zum Einsatz kommen generell keine Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte vorgehalten werden. Als Grund wurden häufig wechselnde Verkehrsführung und unzureichende Standsicherheit der temporären Lichtsignalanlagen genannt, so dass ein sicheres Überqueren für Blinde und Sehbehinderte nicht mit letzter Sicherheit garantiert werden könne und deshalb auf die Zusatzeinrichtungen gleich ganz „verzichtet“ wird.

Im vorliegenden Fall sind jedoch keine wechselnden Verkehrsführungen vorhanden und die Standsicherheit der temporären Lichtsignalanlagen muss ohnehin für alle die am Verkehr teilnehmen sichergestellt sein.

Die Kreuzung ist eine große und wichtige Kreuzung im Herzen von Moosach. Der Zugang zu Ärzten, Tram und U-Bahn, Volkshochschule, Versammlungsstätte der Bezirksausschusssitzungen (Alter Wirt) etc. ist für viele Bürgerinnen nur durch Überqueren dieser Kreuzung möglich. Auch deshalb ist diese Kreuzung bereits seit vielen Jahren mit Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte ausgestattet, damit auch diese Personengruppe teilhaben kann.

Durch die unzureichende Baustellensicherung ist diese Personengruppe jetzt von der Teilhabe ausgeschlossen worden. Ein Ersatz für die Überquerung der Kreuzung an anderer Stelle wurde nicht eingerichtet und eine Unterführung - wie vielleicht bei anderen Kreuzungen - ist hier ebenfalls nicht vorhanden.

Die Maßnahme wurde auch nicht angekündigt. Blinde und sehbehinderte Menschen müssen ihre Wege aufwendig planen und auskundschaften. Eine Kreuzung, die von jetzt auf nachher, völlig unvorbereitet nicht mehr wie gewohnt überquert werden kann führt dann ggf. dazu, dass der gesamte Weg nicht mehr bewerkstelligt werden kann und abgebrochen werden muss. Wann der Weg dann wieder genutzt werden kann muss im vorliegenden Fall letztlich ausprobiert werden, da hierüber keine verlässlichen Informationen eingeholt werden können. Der Hinweis, dass es sich angeblich "nur" um "einen relativ kurzen Zeitraum" handeln würde, hilft den Betroffenen natürlich nicht weiter.

Ich stelle deshalb folgenden Antrag und bitte um Zustimmung:

Die Überquerung der Kreuzung Dachauer Str./ Pelkovenstr./ Bunzlauer Str./ Bauberger Str. ist während der laufenden Baumaßnahme auch blinden und sehbehinderten Menschen zu ermöglichen. Die hierfür erforderlichen Einrichtungen sind kurzfristig nachzurüsten..





Betreff - Antrag

Baustellensicherungen in Moosach

Antrag zum Themengebiet Verkehr

Ich stelle deshalb folgenden Antrag und bitte um Zustimmung (Erläuterung siehe Anlage):

Baustellensicherungen in Moosach sind generell so zu konzipieren und zu planen, dass auch Blinde und Sehbehinderte die Baustelle selbständig passieren können.

Raum für Vermerke des Direktoriums

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

2. Baustellensicherungen in Moosach

Bei der Baustellensicherung der Kreuzung Dachauer Str./ Pelkovenstr./ Bunzlauer Str./ Bauberger Str. wurden bei den temporären Lichtsignalanlagen keine Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte installiert. Die Folge davon ist, dass diese Kreuzung seit 24.05.2023 nicht mehr wie vorher selbständig überqueren kann und z.B. nicht mehr zu ihrer ... kommt. Wie lange dieser Zustand noch andauern soll ist nicht bekannt.

Das zuständige Mobilitätsreferat hat erklärt, dass bei temporären Lichtsignalanlagen die nur für einen relativ kurzen Zeitraum zum Einsatz kommen generell keine Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte vorgehalten werden. Als Grund wurden häufig wechselnde Verkehrsführung und unzureichende Standsicherheit der temporären Lichtsignalanlagen genannt, so dass ein sicheres Überqueren für Blinde und Sehbehinderte nicht mit letzter Sicherheit garantiert werden könne und deshalb auf die Zusatzeinrichtungen gleich ganz „verzichtet“ wird.

Im vorliegenden Fall sind jedoch keine wechselnden Verkehrsführungen vorhanden und die Standsicherheit der temporären Lichtsignalanlagen muss ohnehin für alle die am Verkehr teilnehmen sichergestellt sein:

Die Kreuzung ist eine große und wichtige Kreuzung im Herzen von Moosach. Der Zugang zu Ärzten, Tram und U-Bahn, Volkshochschule, Versammlungsstätte der Bezirksausschusssitzungen (Alter Wirt) etc. ist für viele Bürger*innen nur durch Überqueren dieser Kreuzung möglich. Auch deshalb ist diese Kreuzung bereits seit vielen Jahren mit Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte ausgestattet, damit auch diese Personengruppe teilhaben kann.

Durch die unzureichende Baustellensicherung ist diese Personengruppe jetzt von der Teilhabe ausgeschlossen worden. Ein Ersatz für die Überquerung der Kreuzung an anderer Stelle wurde nicht eingerichtet und eine Unterführung - wie vielleicht bei anderen Kreuzungen - ist hier ebenfalls nicht vorhanden.

Die Maßnahme wurde auch nicht angekündigt. Blinde und sehbehinderte Menschen müssen ihre Wege aufwendig planen und auskundschaften. Eine Kreuzung, die von jetzt auf nachher, völlig unvorbereitet nicht mehr wie gewohnt überquert werden kann führt dann ggf. dazu, dass der gesamte Weg nicht mehr bewerkstelligt werden kann und abgebrochen werden muss. Wann der Weg dann wieder genutzt werden kann muss im vorliegenden Fall letztlich ausprobiert werden, da hierüber keine verlässlichen Informationen eingeholt werden können. Der Hinweis, dass es sich angeblich "nur" um "einen relativ kurzen Zeitraum" handeln würde, hilft den Betroffenen natürlich nicht weiter.

Ich stelle deshalb folgenden Antrag und bitte um Zustimmung:

Baustellensicherungen in Moosach sind generell so zu konzipieren und zu planen, dass auch Blinde und Sehbehinderte die Baustelle selbständig passieren können.



Betreff - Antrag

Kreuzung/ Einmündung Dachauer Str./ Donauwörther Str.

Antrag zum Themengebiet Verkehr

Ich stelle deshalb folgenden Antrag und bitte um Zustimmung (Erläuterung siehe Anlage):

Die Kreuzung bzw. Einmündung Dachauer Str./ Donauwörther Str. ist mit Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte auszustatten, so dass auch dieser Personengruppe eine alternative Wegstrecke zum Moosacher Bahnhof zur Verfügung steht.

Raum für Vermerke des Direktoriums



ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen



ohne Gegenstimme abgelehnt



mit Mehrheit abgelehnt

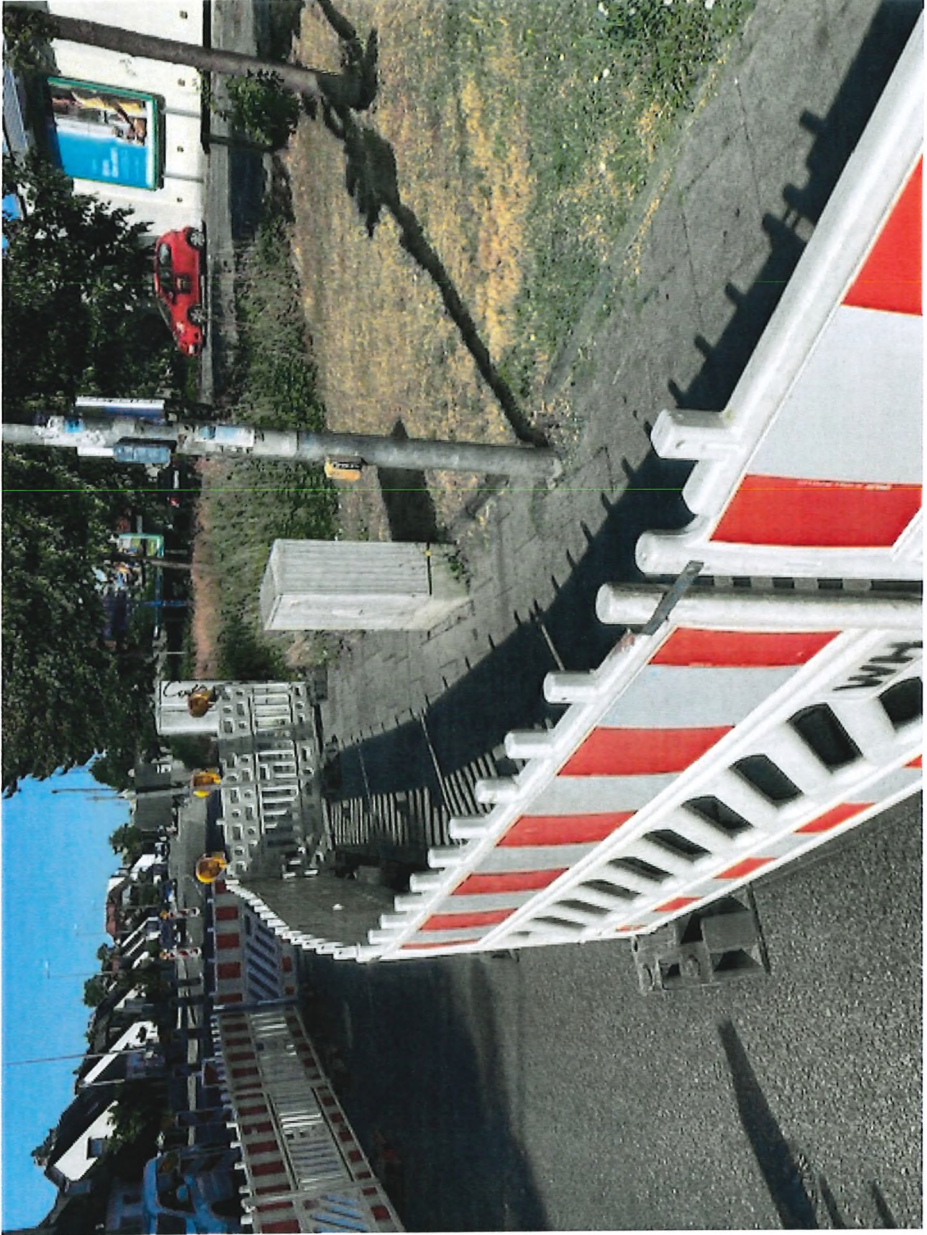
3. Kreuzung/ Einmündung Dachauer Str./ Donauwörther Str.

..... ist blind und beim Überqueren größerer Straßen auf Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte angewiesen. Für den Weg zu U- und S-Bahn, Post und Einkaufsmöglichkeiten (Moosacher Meile) etc. muss die Dachauer Str. und die Gröbenzeller Str. überqueren. Eigentlich ist die Kreuzung Dachauer Str./ Gröbenzeller Str. mit Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte ausgestattet. Mitte Juni (vom 14.06. bis 19.06.2023) waren die Zusatzeinrichtungen an dieser Kreuzung wegen einer Baustellensicherung jedoch nicht zugänglich und eine alternative Wegstrecke ist nicht vorhanden.

Das Mobilitätsreferat hat die Auskunft erteilt, dass Baustellensicherungen, die nur für einen relativ kurzen Zeitraum erforderlich sind, generell nicht mit Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte ausgestattet werden.

Ich stelle deshalb folgenden Antrag und bitte um Zustimmung:

Die Kreuzung bzw. Einmündung Dachauer Str./ Donauwörther Str. ist mit Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte auszustatten, so dass auch dieser Personengruppe (.....) eine alternative Wegstrecke zum Moosacher Bahnhof zur Verfügung steht.





Betreff - Antrag

Kreuzung Dachauer Str./ Gröbenzeller Str.

Antrag zum Themengebiet Verkehr

Ich stelle deshalb folgenden Antrag und bitte um Zustimmung (Erläuterung siehe Anlage):

Die Zusatzeinrichtung für Blinde und Sehbehinderte für die Überquerung der Gröbenzeller Str. stadtauswärts bei der Kreuzung Dachauer Str./ Gröbenzeller Str. ist zu erneuern.

Raum für Vermerke des Direktoriums

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

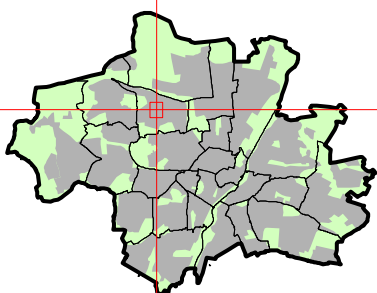
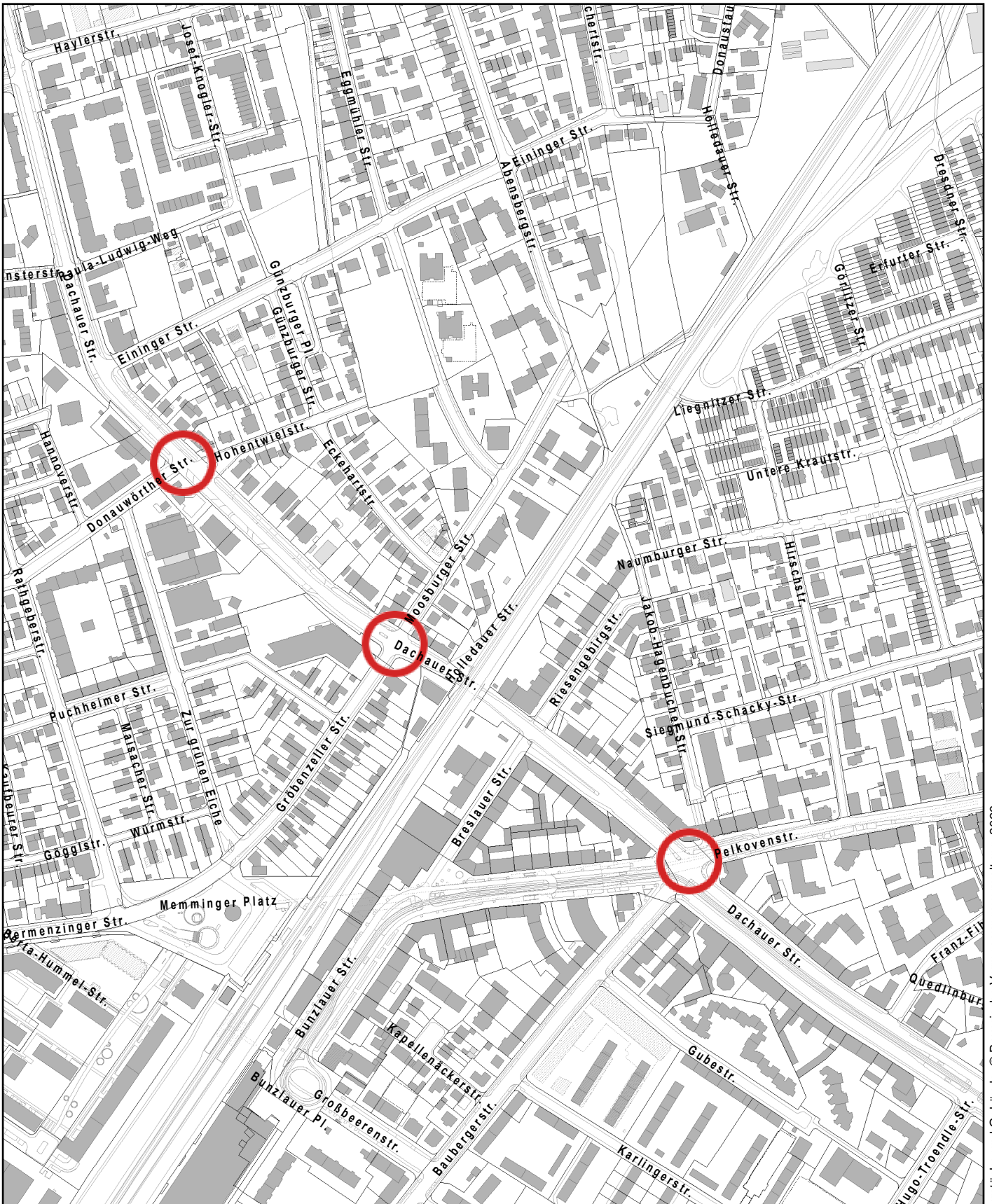
mit Mehrheit abgelehnt

4. Kreuzung Dachauer Str./ Gröbenzeller Str.

st blind und beim Überqueren größerer Straßen auf Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte angewiesen. An dieser Kreuzung sind Zusatzeinrichtungen für Blinde und Sehbehinderte (ZEB) installiert. Die ZEB für die Überquerung der Gröbenzeller Str. stadtauswärts ist jedoch sehr störanfällig, signalisiert nicht zuverlässig und wurde in den letzten Jahren bereits mehrfach repariert. Die Reparaturen sind jedoch unzureichend. Es wird zwar ein Signal gegeben, jedoch mit Verzögerung und nicht eindeutig genug. Die Kreuzung ist wegen dem Rechts- und Links- Abbiegeverkehr sehr gefährlich, insbesondere dann, wenn der blinde oder sehbehinderte Mensch die Grünphase nur verzögert wahrnehmen kann.

Ich stelle deshalb folgenden Antrag und bitte um Zustimmung:

Die Zusatzeinrichtung für Blinde und Sehbehinderte für die Überquerung der Gröbenzeller Str. stadtauswärts bei der Kreuzung Dachauer Str./ Gröbenzeller Str. ist zu erneuern.



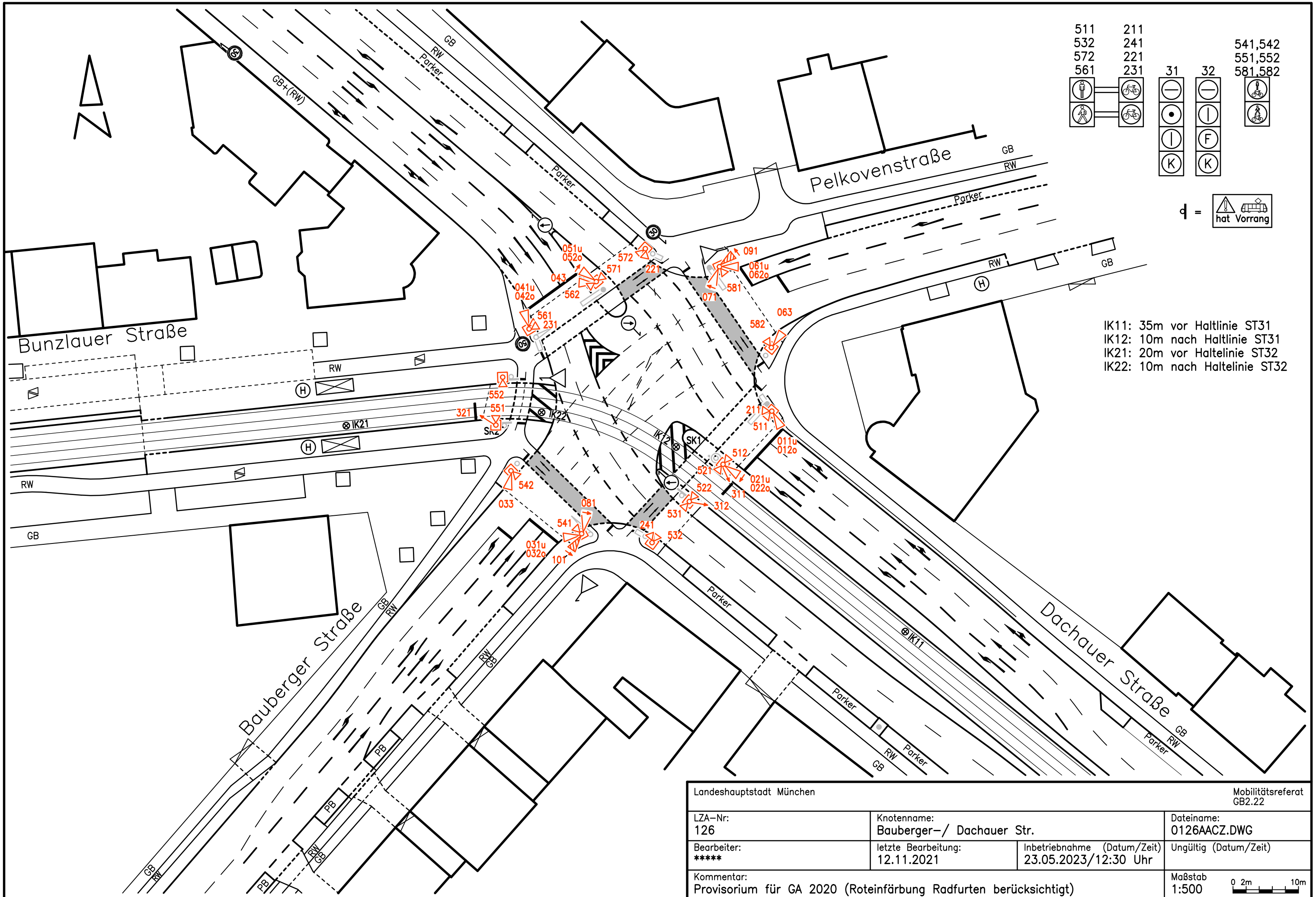
Erstellt für Maßstab 1:5 000
Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet



Landeshauptstadt
München

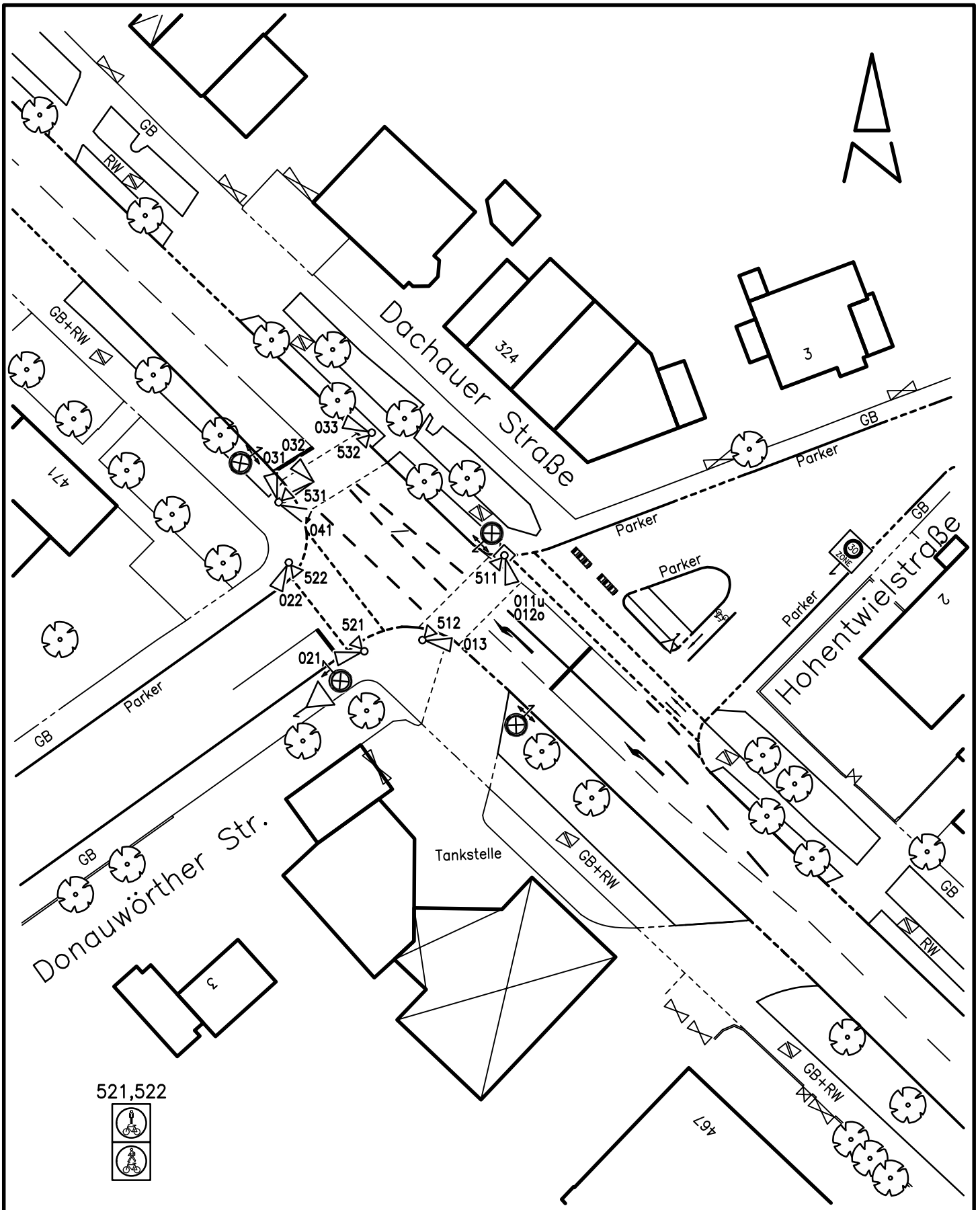
Ersteller
Erstellungsdatum 23.10.2023



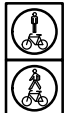


IK11: 35m vor Haltlinie ST31
 IK12: 10m nach Haltlinie ST31
 IK21: 20m vor Haltlinie ST32
 IK22: 10m nach Haltlinie ST32

Landeshauptstadt München		Mobilitätsreferat GB2.22	
LZA-Nr: 126	Knotenname: Bauberger-/ Dachauer Str.		Dateiname: 0126AACZ.DWG
Bearbeiter: *****	letzte Bearbeitung: 12.11.2021	Inbetriebnahme (Datum/Zeit) 23.05.2023/12:30 Uhr	Ungültig (Datum/Zeit)
Kommentar: Provisorium für GA 2020 (Roteinfärbung Radfurten berücksichtigt)			Maßstab 1:500



521,522



Landeshauptstadt München Mobilitätsreferat GB2.22			
LZA-Nr: 1182	Knotenname: Dachauer- / Donauwörtherstr.	Dateiname: 1182AAAH.DWG	
Bearbeiter: *****	letzte Bearbeitung: 08.03.2023	Inbetriebnahme (Datum/Zeit) 31.05.2022	Ungültig (Datum/Zeit)
Kommentar: UTM-Georeferenzierung			Maßstab 1:500 0 2m 10m

Georeferenzierung: UTM32

